Statusbericht des Bürgermeisters

Stadtverordnetenversammlung 29. November 2022

Weihnachtsmarkt

In diesem Jahr findet der Weihnachtsmarkt vom 2. bis 23. Dezember statt – wieder rund um das Rathaus am Markt und auf dem Königsplatz. Und wiederum zieren über 300 geschmückte Weihnachtsbäume die Fußgängerzone und vermitteln mit der auf LED-Technik umgestellten Weihnachtsbeleuchtung eine stimmungsvolle Atmosphäre.

Das Programm zum Weihnachtsmarkt wurde in diesem Jahr ausschließlich in Zusammenarbeit zwischen unserer Tourist Info und dem Citymanager nach den Beschlüssen des Magistrats zusammengestellt. Der Vorstand der Gemeinschaft des Melsunger Einzelhandels hatte wenig Engagement in den vom Citymanager initiierten Terminen zur Vorbereitungen des Weihnachtsmarktes gezeigt und in seiner Sitzung am 18.10.2022 beschlossen, den Zuschuss des Gewerbevereins auf 5.000 € zu reduzieren. Außerdem sollte keine Weihnachtsverlosung seitens der GME angeboten werden.

Insgesamt ist festzuhalten, dass sich die Gemeinschaft des Melsunger Einzelhandels bei der diesjährigen Planung, Koordination und Umsetzung des Weihnachtsmarktes nicht nur finanziell, sondern vor allem auch personell zurückgehalten hat. Die gesamte Organisation oblag daher dem Citymanagement sowie der Tourist Info. An dieser Stelle sei erwähnt, dass in Städten unserer Größenordnung die Organisation des Weihnachtsmarktes den Gewerbevereinen oder Marketinggesellschaften und selten von Magistrat oder Gemeindevertretung organisiert bzw. durchgeführt werden.

Aus der Diskussion der Programmgestaltung der Vorjahre hatte der Magistrat bereits am 28. September beschlossen, eine aufwändige Beschallung rund um das Melsunger Rathaus mit weihnachtlicher Musik zu realisieren und auf Konzerte von einer Bühne aus gänzlich zu verzichten. Eine X-MAS-Party, wie zuletzt in 2019, sollte es auf dem Marktplatz laut Beschluss nicht erneut geben. Wesentliche Gründe waren Beschwerden von Anwohnern bzgl. der Lautstärke und vor allem wegen der erfolgten Verunreinigungen durch stark alkoholisierte Besucher. Ursprünglich sollte die Party in diesem Jahr auf dem Parkplatz am Fuldaufer stattfinden, konnte jedoch kurzfristig nicht realisiert werden, so dass der Magistrat entschieden hat, diese sog. Après-Ski-Party Ende Januar, Anfang Februar stattfinden zu lassen.

An insgesamt 29 Stände werden in der Zeit des Weihnachtsmarktes neben den kulinarischen Angeboten von Bratwurst, Crepes, Glühwein, Kirsch- und Apfelwein vor allem Kunsthandwerk von Profis, Vereinen und Hobbybastlern als Dekorations- und Geschenkideen, Textilien sowie Spezialitäten aus der vorweihnachtlichen Küche wie Liköre, Marmeladen, Plätzchen und Kuchen angeboten.

Ein abwechslungsreich gestaltetes Programm aus Musik, magischen und faszinierenden Riesen-Seifenblasen-Shows, Märchenführungen und überraschenden

Walkacts sorgt für stimmungsvolle und unterhaltsame Stunden. Allabendlich erklingen die Fanfaren der Turmbläser aus dem Rathausurm.

Das gesamte Programm ist auf der Webseite der Stadt Melsungen abrufbar.

Energiesparmaßnahmen

Angesichts der drohenden Energiekrise und gestiegenen Kosten hat der Magistrat in seiner Sitzung vom 02.11.2022, TOP 509, eine Reihe von Maßnahmen beschlossen:

Liegenschaft	Maßnahmen
1. Dienstgebäude der Stadt Melsungen (Rathaus, DLZ, Bauamt Bauhof, Kindergärten)	<p>a) Räume, die nicht dem dauerhaften Aufenthalt dienen, sind frostfrei zu halten.</p> <p>b) Dauerhaft besetzte Räume sind mit 19 °C bis maximal 21 °C zu erwärmen.</p> <p>c) Hallen- und Maschinenräume sind mit 16 °C bis maximal 18 °C zu erwärmen.</p> <p>d) Bei Urlaub oder Krankheit d. Sachbearbeiters sind die Temperaturen entsprechend zu reduzieren.</p> <p>e) Alle elektrischen Geräte sind bei Feierabend außer Betrieb zu nehmen; keine Stand-by Geräte, wenn diese nicht zwingend technisch erforderlich sind.</p> <p>f) Die Nutzung von Heizlüftern ist untersagt.</p> <p>g) Warmwasserbereitung wird für das Händewaschen, wo technisch möglich, außer Betrieb genommen.</p> <p>h) Kindergärten sind von diesen Regelungen ausgenommen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Kindergärten auf richtigen Umgang mit den sogenannten CO²-Anzeigern sowie auf korrektes Lüftungsverhalten hinzuweisen.</p> <p>i) Sämtliche Dienststellen der Stadt Melsungen werden vom 27.12. und 30.12.2022 komplett geschlossen. Ausnahmen gelten selbstverständlich für die üblichen Not- und Bereitschaftsdienste.</p>

Dies gilt auch für das Standesamt, das in dieser freien Woche an einem Tag Dienst verrichten und Sterbefallanzeigen aufnehmen soll.

2. Sporthallen

a) Sporthallen werden auf 15 °C bis maximal 17 °C erwärmt.

b) Die Wasserversorgung für die Duschen bleibt in Betrieb, wobei die Vorlauftemperatur nicht unter 55 °C reduziert wird.

3. Stadthalle

a) Die Stadthalle bleibt weiterhin geöffnet – die Heizungsanlage wird nochmals repariert, voraussichtlich am 06.12.2022.

b) Räume, die nicht dem dauerhaften Aufenthalt dienen sind frostfrei zu halten.

c) Dauerhaft besetzte Räume sind mit 19 °C bis maximal 21 °C zu erwärmen.

d) Alle elektrischen Geräte sind bei Verlassen des Gebäudes außer Betrieb zu nehmen; keine Stand-by Geräte, wenn diese nicht zwingend technisch erforderlich sind.

e) Die Nutzung von Heizlüftern ist untersagt. Warmwasserbereitung wird für das Händewaschen, wo technisch möglich, außer Betrieb genommen.

4. Friedhofshallen

Die Friedhofshallen werden frostfrei gehalten und im Bedarfsfall auf 19 °C und maximal 21 °C erwärmt.

5. Dorfgemeinschaftshäuser

a) Die Dorfgemeinschaftshäuser werden frostfrei gehalten und im Bedarfsfall auf 19 °C und maximal 21 °C erwärmt.

b) Die Ortsvorsteher sind angehalten, die Veranstaltungen so zu legen, dass nicht mehrmals wöchentlich geheizt werden muss.

c) Vorhandene Raumtrenner sind für die Reduzierung des Luftvolumens einzusetzen.

d) Für Sportveranstaltungen in Dorfgemeinschaftshäusern gelten die Temperaturregeln für Sporthallen. Siehe 2 a)

e) Die Warmwassergestellung ist in allen Dorfgemeinschaftshäusern außer Betrieb zu nehmen.

Hiervon ausgenommen ist Obermelsungen, da ein gemeinsamer Warmwasserkreislauf mit der angeschlossenen Wohnung besteht.

6. Feuerwehren

a) Die Feuerwehren werden frostfrei gehalten und im Bedarfsfall auf 19 °C bis maximal 21 °C erwärmt (Bürräumlichkeiten).

b) Die Maschinenhallen werden auf 16 °C bis maximal 18 °C beheizt.

7. Schwimmbad

a) Das Schwimmbad bleibt gemäß Magistratesbeschluss geöffnet.

b) Die Badewassertemperatur des Schwimmbeckens wird auf 25 °C reduziert.

c) Der Außenbereich wird thermisch vom Rest des Innenbeckens getrennt. Der Rutschenbereich soll davon ausgenommen und somit weiter betrieben werden.

d) Die technischen Belüftungsanlagen werden überprüft und ihre Einstellungen optimiert.

e) Wie in anderen städtischen Dienststellen soll auch im Schwimmbad das Wasser zum Händewaschen nicht mehr erwärmt werden.

8. Straßenbeleuchtungen

Bei der Straßenbeleuchtung soll jede zweite Leuchte abgeschaltet werden.

Hiervon ausgenommen sind Fußgängerüberwege und Lichtsignalanlagen.

9. Heimatmuseum

a) Räume, die nicht dem dauerhaften Aufenthalt dienen sind frostfrei zu halten.

b) Im Bedarfsfall sind Räume mit 19 °C bis maximal 21 °C zu erwärmen.

10. Tannenwäldchen

Die Raumtemperatur in den Wohnungen des Hauses im Tannenwäldchen 22, 34212 Melsungen, bleibt unberührt.
(Kein Nicht-wohngebäude)

11. Sauna Medizinisches Gesundheitszentrum

a) Die Sauna des medizinischen Gesundheitszentrums bleibt in Betrieb.

b) Die Betriebskosten sind dauerhaft durch den Pächter zu tragen.

12. Fairkaufhaus

a) Räume, die nicht dem dauerhaften Aufenthalt dienen, sind frostfrei zu halten.

b) Dauerhaft besetzte Räume sind mit 19 °C bis maximal 21 °C zu erwärmen.

c) Alle elektrischen Geräte sind bei Verlassen des Gebäudes außer Betrieb zu nehmen; keine Stand-by Geräte, wenn diese nicht zwingend technisch erforderlich sind.

d) Die Nutzung von Heizlüftern ist untersagt.

e) Warmwasserbereitung wird für das Händewaschen, wo technisch möglich, außer Betrieb genommen.

c) Die Betriebskosten sind durch den Pächter zu tragen.

Tretbecken Fuldaufer

Nach ausführlicher Erörterung der verschiedenen Ausbauvarianten des Tretbeckens an der Fuldapromenade entscheidet sich der Magistrat schließlich dafür, die Fliesen inkl. des Unterbaues komplett zu erneuern. Auf ein kleineres Edelstahlbecken wurde bewusst verzichtet.

Es soll zudem eine Überdachung geben, die mit Trapezblech ausgeführt und so verlängert werden soll, dass den verweilenden Fußgängern und Radfahrern ausreichend Schutz vor Sonne und Witterung geboten wird. Außerdem wird eine Ladestation für E-Bikes in Form einer Standsäule mit Solarkollektor errichtet.

Die Gesamtkosten belaufen sich voraussichtlich auf vorläufig ca. 76.500 €, gedeckt über die Mittel des Stadtumbaus.

Sandcenter/Parkhaus

Wie man den Aktivitäten am Sand und der jüngsten Berichterstattung der HNA entnehmen kann, laufen inzwischen die Bauarbeiten für das Parkhaus am Sand auf Hochtouren. Parallel steht der Erweiterungsbau der Kreissparkasse vor seiner Fertigstellung. Beide Maßnahmen liegen im Zeitplan und können im Frühjahr des kommenden Jahres, Februar/März etwa, abgeschlossen werden. Durch kleinere Umplanungen des Parkhauses konnte die Anzahl der Plätze um weitere 8 erhöht werden. Das Parkhaus wird nunmehr 284 Parkplätze haben, davon 147 von der Stadt Melsungen finanziert. Dazu kommen noch 100 Parkplätze im Sparkassenparkhaus, 50 Freiflächenplätze und 120 Tiefgaragenplätze in dem neu zu errichtenden Tegut-Markt.

Wie mir der Investor in der letzten Woche berichtet hat, sei man, was die Baukostensteigerungen angeht, mit einem blauen Auge davongekommen. Alles in allem lägen diese bei ca. 7-9 %. Bis zum Jahresende sei beabsichtigt, den dritten Bauabschnitt (kurz Tegut-Bau) zu vergeben; Baubeginn Frühjahr 2023.

Schule plus gGmbH

Die Schule plus gGmbH ist in diesem Schuljahr mit allen drei Grundschulen (inkl. Wolfgang-Fleischert-Schule Röhrenfurth) in die Nachmittagsbetreuung gestartet. Rund 200 Schülerinnen und Schüler nehmen das Angebot wahr. Die Schule am Schloth befindet sich als eine der ersten Schulen im Profil „Pakt für den Nachmittag“, für dieses Profil hat sich die Christian-Bitter-Schule für das folgende Schuljahr angemeldet, die Wolfgang-Fleischert-Schule will ein Jahr später folgen. Das Gesamtbudget für das laufende Jahr beträgt rund 290.000 €.

Frau Sunita Schröder hatte dankenswerterweise die ehrenamtliche Geschäftsführung bis zum Ende dieses Jahres übernommen. Ich werde diese im Januar bis zum Ende meiner Amtszeit übernehmen.

Jugendparlament

Der Aufwand, noch stärker für das Jugendparlament zu werben und die Kinder und Jugendlichen direkt durch den Stadtverordnetenvorsteher und Bürgermeister bei Schulbesuchen anzusprechen, hat sich gelohnt. Rund 15 % der wahlberechtigten Jugendlichen haben sich an der Wahl beteiligt (96 von 641). 12 Schülerinnen und Schüler hatten sich zur Wahl gestellt und wurden auch gewählt. In Kürze findet die konstituierende Sitzung des Jugendparlaments unter der Leitung des Stadtverordnetenvorstehers statt.